Tag des Schützenkreises in Bollstedt



25.10.2026 / alle Fotos von Heidrun














Ehrenscheibe
20
26
Unstrut - Hainich - Schützenkreis










Urkunde
Siegerin
Annalena Beer






Urkunde
Sieger






Urkunde
Bezirksmeisterschaft 2026
Sieger


Urkunde
Sieger






Schützenkreis Unstrut Hainich
Pokal des Kreisschützenmeisters







(c) Thüringer Allgemeine

Hainicher Schützengilde: Meistertitel zu Dutzenden

Die Mülverstedter Schützen feiern beim Kreisschützenfest die meisten Erfolge. Mario Welzel und Marco-Bert Kley holen zusammen 34 Meistertitel.

Claudia Bachmann

Unstrut-Hainich-Kreis. Beim Kreisschützenfest in Bollstedt sind am Wochenende die Kreismeister des Schützenkreises ausgezeichnet worden. Die Wettbewerbe waren bereits zwischen Januar und dem Sommer in den verschiedenen Disziplinen ausgetragen worden. Zugleich standen in Bollstedt das Königsschießen und das Schießen um die Ehrenscheibe auf dem Programm.

Die meisten Pokale nahm die Hainicher Schützengilde aus Mülverstedt mit nach Hause. Besonders erfolgreich waren Mario Welzel und Marco-Bert Kley: Welzel wurde 19-mal Kreismeister, Kley sicherte sich 15 Kreismeistertitel. Die besten Schützen qualifizierten sich im weiteren Verlauf für die Landesmeisterschaften, Andrea Weber aus Diedorf/Katharinenberg schaffte es gar zu den Deutschen Meisterschaften. Mario Hofmeister aus Großengottern war beim Deutschland-Cup vertreten, sagen Mnafre Müller und Frank Meyer aus dem Vorstand des Kreisschützenkreises Unstrut-Hainich.

Doch auch sportlich ging es am Sonntag in Bollstedt zu: Beim Königsschießen traten am Sonntag 35 Frauen und Männer an. Zu den Kreisschützenkönigen wurden Mario Welzel aus Mülverstedt und Ilona Koch aus Eigerieden sowie bei den Jugendlichen Nico Czinzoll aus Großengottern gekürt. 112 Teilnehmer beteiligten sich am Schießen um die Ehrenscheibe, bei dem neben dem Können auch das Glück eine Rolle spielte. Lutz Oeser aus Bickenriede gewann den Wettbewerb und entschied sich dafür, die dafür eingegangenen Startgelder in Höhe von 341 Euro der Jugendarbeit in seinem Verein zukommen zu lassen, um in Technik zu investieren.

Nach Angaben von Frank Meyer, dem sportlichen Leiter im Schützenkreis, zählt der Schützenkreis 1130 Aktive in 32 Vereinen. Eine Herausforderung sei dabei der Nachwuchs. Viele junge Schützen seien bis zum Beginn von Schule und Ausbildung aktiv, kehrten später aber häufig erst wieder zurück, wenn sie beruflich Fuß gefasst hätten und die Kinder größer seien.

Ähnlich sei es bei den Funktionären. Kreisschützenmeister Manfred Müller aus Diedorf, 59 Jahre alt und seit 2022 im Amt, wurde in diesem Jahr wiedergewählt. Müller engagiert sich bereits seit 2003 in verschiedenen Funktionen – damals mit 36 ein Jungspund. Begonnen hatte seine ehrenamtliche Arbeit im Heimatverein.

Für ihre langjährige Funktionärsarbeit wurden Mario Zengerling und Kai Hunstock aus Heyerode, Volker Meyer aus Bollstedt, Stephan Ulrich, Jan Rädle, Lars Böttcher und Thomas Riemann sowie Frank Meyer (alle von der Bürgerschützencompagnie Mühlhausen) ausgezeichnet.



Bei den verschiedenen Kreismeisterschaften 2026 waren Marco-Bert Kley (links) und Mario Welzel die Erfolgreichsten.



Kreisschützenmeister Manfred Müller zeichnete Mario Zengerling für seine Jugendarbeit in Heyerode aus.

Claudia Bachmann (2)



